# FORDERUNGSPAPIER

**bezirkliche Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII – Kindertagesbetreuung**

- **Mitte**
- **Lichtenberg**
- **Pankow**
- **Friedrichshain/Kreuzberg**
- **Spandau**
- **Neukölln**
- **Tempelhof/Schöneberg**
- **Marzahn/Hellersdorf**
- **Treptow/Köpenick Region 1 und 3**

12/07/2017

**Gute Bildung braucht gute Rahmenbedingungen.**

In Berlin kann die gute Versorgung mit Kita-Plätzen nicht mehr gesichert werden. Eine erhebliche Anzahl von Plätzen ist nicht mehr belegbar, weil Fachkräfte fehlen. Die Berliner Arbeitsgemeinschaften nach § 78 SGB VIII - Kindertagesbetreuung haben sich zusammengesetzt, um die Probleme bezirksübergreifend zu diskutieren und die sich daraus ergebenden Forderungen zur Lösung zusammen zu fassen.

Auf den Fachkräftemangel in Berliner Kindertagesstätten hat der Senat von Berlin mit einer Ausweitung der Beschäftigungsmöglichkeiten für Sozialassistenten und andere Berufsgruppen reagiert. Um dies nicht zu Qualitätsabsenkungen in der frühkindlichen Bildung führen zu lassen, sind dringend Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung des Erzieher/innen-Berufes in der Kindertagesbetreuung vonnöten; einher damit muss eine gesellschaftliche Aufwertung der Arbeit in der frühkindlichen Bildung gehen!

Ohne die Entwicklung einer **attraktiven Investitionskulisse** seitens des Berliner Senates wird es nicht gelingen, den Fachkräftemangel an Berliner Kindertagesstätten dauerhaft aufzulösen und das nötige Kitaplatzangebot zu sichern. Die Eröffnung weiterer Ausbildungswege reicht nicht aus! Es muss zugleich eine **angemessene Vergütung** staatlich anerkannter Erzieher/innen, Kindheitspädagog/innen einschließlich ihrer kita-spezifischen Fort- und Weiterbildungen (Facherzieher für Integration, Sprache, Psychomotorik, Sozialfachwirte usw.) entsprechend ihrer Bachelor- und höherwertigen Studienabschlüsse gesichert werden; eine **100%-ige Finanzierung** der im **Kostenblatt** vereinbarten Kostensätze steht auf der Tagesordnung.

**Die bezirklichen Arbeitsgemeinschaften nach §78 SGB VIII – Kindertagesbetreuung fordern** daher den Berliner Senat auf, folgende Maßnahmen umzusetzen, um eine deutliche **Steigerung der Attraktivität des Erzieherberufes** zu erreichen:

1. **Stärkung der Fachkräftebindung**
   Stärkung der gesellschaftlichen Anerkennung von Fachkräften in der frühkindlichen Bildung durch erhebliche Aufwertung ihrer Vergütung – angemessen sind Vergütungsniveaus analog der Bildungseinrichtung Grundschule

2. **Verbesserung der Fachkräftegewinnung**
   - **a.** durch schnelle, unbürokratische Anerkennung europäischer und ausländischer Abschlüsse
   - **b.** durch bessere Ausstattung mit finanziellen und personellen Mitteln für Beratung und Begleitung, sowie Praxisanleitung im dualen System (betrifft Fachschulen, Träger, verantwortliche Stellen in der Senatsverwaltung)
   - **c.** durch berufsbegleitende Ausbildung, die attraktiver und anspruchsvoller die Anforderungen der frühkindlichen Bildung aufnimmt und vermittelt
   - **d.** durch die Bewertung von Auszubildenden und Studierenden als Potentialkräfte mit gesondertem Personalschlüssel (keine Gleichsetzung von Erzieher/innen und Auszubildenden)
   - **e.** durch Sicherung und Finanzierung von zusätzlichen Anleitungsstunden für Praxisanleiter (kein Zeitabzug von der Arbeit mit dem Kind)

3. **100% -Finanzierung belegter Kita-Plätze,** was heißt:
   - **a.** Finanzierung belegter Plätze zu 100% der Kostenblattberechnung (Wegfall des „7%-Trägeranteil“)
   - **b.** Stärkere Berücksichtigung tatsächlicher Kostenentwicklungen bei den Ansätzen des Kostenblattes (z.B. Miete pro qm, Strom, Wasserver- und Entsorgung, bauliche Unterhaltung, Kosten für Betriebsärzte, Datenschutz- und Arbeitsschutzbeauftragte usw.)
   - **c.** Finanzierung des Arbeitskräftebedarfs für ganztägig erweiterte Betreuung (mehr als 9 Stunden) sowie im Vertretungsfall, um auch hier den gesetzlichen Betreuungsschlüssel einhalten zu können – Berücksichtigung im Kostenblatt und bei der Errechnung der Personalquote

Bessere Aus- und Weiterbildungsperspektiven, eine höhere Bezahlung von fachlich qualifizierten Fachkräften, die in ihrer Arbeit auch „Trendsetter“ für den Umgang mit aktuellen gesellschaftlichen Entwicklungen sind, tragen entscheidend dazu bei, die gesellschaftliche Wertschätzung frühkindlicher Förderung und Bildung zu steigern.

Die Berufswahl „Erzieher/in“ und vor allem: das Arbeiten in diesem Beruf, werden grundsätzlich nur dann von Dauer sein, wenn beides für interessierte Schulabgänger und Fachkräfte in einem überschaubaren Zeitraum **fachspezifische** und **monetäre Aufstiegschancen** sowie **gesellschaftliche Anerkennung** verheißt.

Folglich können Neuerungen bei der weiteren Ausgestaltung des KitaFöG und der VO KitaFöG nur dann den angestrebten Zweck - Beseitigung des Fachkräftemangels - erreichen, wenn sie insgesamt klare und verlässliche Rahmenbedingungen hergeben. Politik soll hier ihre Richtlinienkompetenz entfalten. Nur so wird es gelingen, die sich bereits jetzt in Ausbildung bzw. kurz vor ihrem Abschluss stehenden, zukünftigen Fachkräfte an den Berliner Kita-Arbeitsmarkt zu binden, neue Interessentengruppen zu erschließen und potentielle Träger für einen Platzausbau zu gewinnen.

**Aktive Unterstützer aus den Berliner Stadtbezirken**

Christine Keil - **Mitglied im LJHA (ehemalige Jugendstadträtin)**

Dirk Franz - Stellvertretender Abteilungsleiter der Kinder- und Jugendhilfe **Pestalozzi-Fröbel-Haus** (Träger von 9 KITAs in den Berliner Bezirken Charlottenburg/Wilmersdorf, Tempelhof/Schöneberg)

Torsten Schulz - Pädagogischer Leiter der **Käpt'n Browser gGmbH** (ppa) (Träger von 10 KITAs in den Berliner Bezirken Treptow-Köpenick, Friedrichshain-Kreuzberg, Mitte, Lichtenberg und Neukölln)

Wolfgang Freier – Geschäftsführer **Gemeinnützige BOOT GmbH** (Träger von 11 KITAs KITAs in den Berliner Bezirken Hellersdorf, Tempelhof/Schöneberg, Pankow, Köpenick, Friedrichshain)

Dr. Jana Sommerfeld - **Forum Soziale Dienste Kita I GmbH** (12 KITAs in den Berliner Bezirken Lichtenberg, Reinickendorf, Neukölln, Mitte)

Lars Békési – Geschäftsführer **Verband der Kleinen und Mittelgroßen Kitaträger e.V.**

Margit Klengel **- Jugend – und Sozialwerk gGmbH (**26 KITAs in den Berliner Bezirken Reinickendorf, Spandau, Mitte, Lichtenberg, Marzahn/Hellersdorf, Friedrichshain/Kreuzberg, Tempelhof/Schöneberg, Neukölln)

Susanne Bierwirth **Kita-Netzwerk Moabit-Ost** (18 KITAs) Träger Generationen-Raum gGmbH - Geschäftsführerin

Beatrice Siegert Projektleitung **Kita-Netzwerk Moabit-West** (11 Kitas)

Dr. Antje Schwartz MBA – Geschäftsführerin **kids in berlin kib gUG** (Träger von 7 KITAs in den Berliner Bezirken Tempelhof/Schöneberg, Charlottenburg/Wilmersdorf, Neukölln)

Damir Steko - **Kinder im Kiez GmbH** (17 KITAs in den Berliner Bezirken Lichtenberg, Lichtenberg, Friedrichshain, Treptow, Mitte)

Karolin Bachmann - Stellv. Abteilungsleitung Kindertagesstätten **Pfefferwerk Stadtkultur gGmbH** (17 KITAs in den Bezirken Pankow, Mitte, Friedrichshain-Kreuzberg und Treptow-Köpenick)

Norbert Kapinos – Geschäftsführer **Vielfarb Social gGmbH** (Träger von 6 KITAs in Berlin und Brandenburg)

Claudia Thoma-Krüger – Geschäftsführung **Luftikus Kindergarten gGmbH** (Träger von KITA im Berliner Bezirk Charlottenburg)

Tom Ehrich – Fachberatung **Dialog gGmbH** (Träger von 7 KITAs in den Berliner Bezirken Hellersdorf, Lichtenberg)

Elvira Wabnik – Geschäftsführerin - **W&W Wunderkids gGmbH** (Träger von 2 KITAs in den Berliner Bezirken Reinickendorf, Schöneberg)

Christine N. Meerstein-Engel - Geschäftsführerin **Kids-R-Kids gUG** (Träger von 2 KITAs in den Berliner Bezirken Tempelhof/Schöneberg, Spandau)

Herrn Bülbül Geschäftsführer – **Kita Paradiesvögel**, **Träger „eventus-BILDUNG e.V.“** (Träger von 8 KITAs in den Berliner Bezirken Mitte, Neukölln, Tempelhof)

**FamilienZitadelle gGmbH** (Träger von 2 KITAs in den Berliner Bezirken Mitte, Neukölln)

Stefan Schultz - Geschäftsführer **Träger planned child g.UG** (Träger von 5 KITAs in den Berliner Bezirken Friedrichshain, Pankow, Schöneberg)

Sylas Breier - Geschäftsführung **Morgenwerkstatt gemein. UG** Reinickendorf

**Pfarramt St. Dominicus**

**FiPP e.V.** - Fortbildungsinstitut für die pädagogische Praxis

Andreas Pfaab - Geschäftsführer **IKT Stadtindianer e.V**. (Träger von 7 KITAs in den Berliner Bezirken Tempelhof-Schöneberg)

Grit Nierich - Geschäftsführerin **Kleiner Fratz GmbH“** (gemeinnütziger Träger von 14 KITAs in den Berliner Bezirken Pankow, Neukölln, Treptow-Köpenick, Spandau)

Birke Stahl – **Kiek in – Soziale Dienste** (Marzahn)

Oxana Zenner – Geschäftsführerin **Wissenssturm gUG** (Marzahn-Hellersdorf)

Beate Schmidt – **AWO KV Spree-Wuhle e.V.** (Marzahn-Hellerrsdorf)

Martina Verworner – Geschäftsführerin **Jahreskreise e.V.** (Marzahn-Hellersdorf)

Eveline Rößler – Kita-Leiterin **Kita Multitalent** (Marzahn-Hellersdorf)

Sabine Bartosz – Soz. Päd. Koordinatorin **Kinderhaus Mark Brandenburg e.V.**

Stephanie Müller – **Wuhlewanderer gGmbH** (Marzahn-Hellersdorf)

Janett Köber – **Plattenverbund 2014 gUG** (Marzahn-Hellersdorf)

Birgit Florien – Fachbereichsleitung **bip-Kita e.V.** (Marzahn-Hellersdorf)

Ute Erben – **AWO pro-mensch gGmbH** (Marzahn-Hellersdorf)

Valentina Santini – Geschäftsführerin **Interkulturelle Start gUG** (Marzahn-Hellersdorf)

Regina Amm – Kita-Leitung **BEST Sabel GmbH** (Marzahn-Hellersdorf)

Krystina Dombrowe – Geschäftsführerin **DRK KV Berlin-Nordost e.V.**